

Eingehende TETRA Alarme an externe Dienste weiterleiten

Empfangene Alarmierungen können durch den Aufruf einer URL (Webseite) an andere Dienste weitergeleitet werden, um beispielsweise eine Zusatzalarmierung oder einen externen Alarmmonitor mit Daten zu versorgen. Dazu enthalten die TME_ISSI.csv und die TME_GSSI.csv eine neue Spalte ‚AlarmURL‘. Diese URL wird beim Alarm für die jeweilige ISSI oder GSSI/Sub aufgerufen. Da diese URL für jede GSSI/ISSI einzeln angegeben werden muss, können je nach alarmierter Gruppe unterschiedliche Szenarien ausgelöst werden. Beispiel für die TME_GSSI.csv:

```
GSSI;Sub;Name Kurz;Name Lang;Bemerkung;Anzeigen;AlarmURL
2701234; &02;TestSub2;Name;Bemerkung;1;https://www.alarm.server/action?user=USER&pass=PASS&info=$T
EXT$/$ZNAME$-$ZSID$%20Prio%20$PRIO$
```

In den URLs können verschiedene Parameter definiert werden, die beim Aufruf durch die jeweiligen Daten des Alarms ersetzt werden. Derzeit sind folgende Parameter vorgesehen:

```
$TEXT$      = Alarmtext
$ANAME$     = Absender Name (gemäß ISSI-Liste)
$ASID$     = Absender Subscriber Identity (=ISSI)
$ZNAME$    = Ziel Name (gemäß TME_GSSI bzw. TME_ISSI Liste)
$ZSID$    = Ziel Subscriber Identity (=ISSI oder GSSI)
$SUB$     = Sub-Gruppe. (derzeit noch nicht implementiert)
$PRIO$    = Priorität / Serverity
```

Z.B. könnte diese Alarm-URL

```
https://www.divera247.com/api/alarm?accesskey=AEpxxxx&text=$TEXT$&ric=$ZSID$
```

Bei einer Alarmierung so aufgerufen werden:

```
https://www.divera247.com/api/alarm?accesskey=AEpxxxx&text=Leitstelle+%C3%BCber+Telefon+ansprechen222&ric=5690677
```

Sonderzeichen sollten URL Codiert werden. Siehe https://www.w3schools.com/tags/ref_urlencode.asp

z.B. anstatt

```
...&free=+$TEXT$&$ZNAME$:$ZSID$>Prio $PRIO$
```

```
...&free=%2B$TEXT$%26$ZNAME$%3A$ZSID$%3EPrio%20$PRIO$
```

In der Praxis getestet wurde die Alarmweitergabe bisher mit folgenden Diensten:

A) Divera247

URL Format:

[https://www.divera247.com/api/alarm?accesskey=MEINKEY&text=\\$TEXT\\$&ric=\\$ZSID\\$](https://www.divera247.com/api/alarm?accesskey=MEINKEY&text=$TEXT$&ric=$ZSID$)

Der eigene Alarmgeber-Key sollte hier eingetragen werden.

B) GroupAlarm (standard und pro)

URL Format:

[https://secure.groupalarm.de/webin.php?log_user=MeinUsername&log_epass=PASSWORDHASH&encoding=UTF8&xlistcode=87654&free=\\$TEXT\\$_\\$ZNAME\\$_\\$ZSID\\$_Prio\\$PRIO\\$](https://secure.groupalarm.de/webin.php?log_user=MeinUsername&log_epass=PASSWORDHASH&encoding=UTF8&xlistcode=87654&free=$TEXT$_$ZNAME$_$ZSID$_Prio$PRIO$)

Benutzername und Passwort-Hash müssen eingetragen werden, sowie die zu alarmierende Liste (LID).

Die Dokumentation von GroupAlarm ist unter http://wiki.groupalarm.de/ga/help/ausloesung_webin abrufbar.

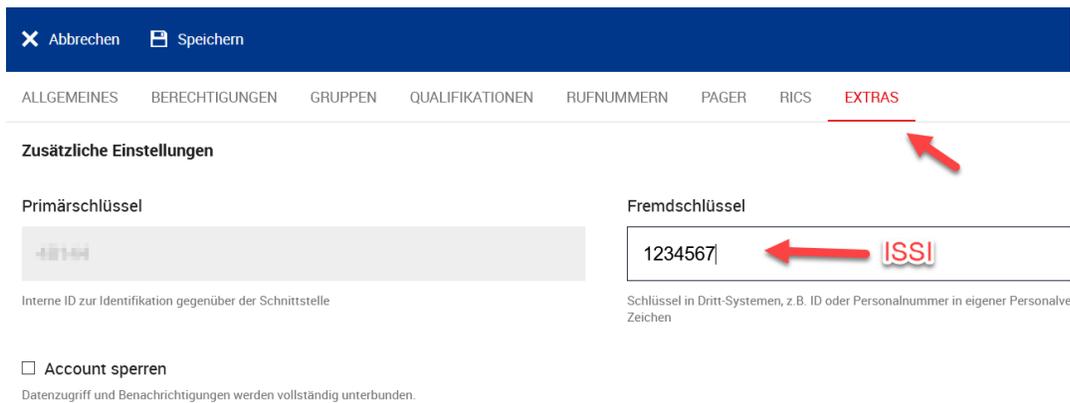
Der Text im Parameter Free kann aus den TETRAcontrol Parametern zusammengestellt werden.

Bei Fragen zum URL Format wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Anbieter.

Rückmeldungen auf TETRA Alarme an externe Dienste weiterleiten

Die Rückmeldungen der alarmierten Melder (komme/komme nicht) können derzeit an Divera247 und GroupAlarm weitergeleitet werden. Bei TETRA Alarmierungen werden die Rückmeldungen immer an den Alarmierenden gesendet (in der Regel die Leitstelle). Nur wenn mit TETRAcontrol alarmiert wurde, kommen die Rückmeldungen auch dort an. Bei Airbus Meldern (P8GR) ist es möglich, die Rückmeldungen an ein zweites Ziel zu senden, so dass diese auch bei Alarmierung durch die Leitstelle ausgewertet werden können. Hierzu ist die entsprechende Option in der Programmiersoftware (Taqto) zu setzen.

Ab TETRAcontrol 4.3 können TETRA Melder Rückmeldungen und Verfügbarkeitsinformationen über den Systembenutzer-Schlüssel an Divera24/7 übertragen werden. Der von Divera24/7 nicht mehr unterstützte Benutzer-Schlüssel wird nicht benötigt. Zur Nutzung ist bei jedem Benutzer der Systemschlüssel der Organisation einzutragen. Zusätzlich muss bei Divera24/7 die ISSI des Melders als „Fremdschlüssel“ gepflegt sein. Einem Benutzer können auch mehrere Melder zugeordnet sein, diese müssen dann per Komma getrennt in Divera24/7 angelegt sein.



The screenshot shows a user settings page with a dark blue header containing 'Abbrechen' and 'Speichern' buttons. Below the header is a navigation menu with tabs: ALLGEMEINES, BERECHTIGUNGEN, GRUPPEN, QUALIFIKATIONEN, RUFNUMMERN, PAGER, RICS, and EXTRAS. The 'EXTRAS' tab is selected and highlighted with a red underline and a red arrow pointing to it. Under the 'EXTRAS' tab, the section 'Zusätzliche Einstellungen' is visible. It contains two input fields: 'Primärschlüssel' (with a placeholder '+81-4') and 'Fremdschlüssel'. The 'Fremdschlüssel' field contains the text '1234567' and is followed by a red arrow pointing to the label 'ISSI'. Below the 'Fremdschlüssel' field, there is a small text description: 'Schlüssel in Dritt-Systemen, z.B. ID oder Personalnummer in eigener Personalve Zeichen'. At the bottom of the settings, there is a checkbox labeled 'Account sperren' with the text 'Datenzugriff und Benachrichtigungen werden vollständig unterbunden.' below it.

| Alarmierung ISSIs/GSSIs Konfigurieren | | | | |
|---------------------------------------|----------|---------------|-------------------|--------------|
| ISSIs | GSSIs | Verfügbarkeit | Rückmeldungen | Schweregrade |
| Name | lang | Bemerkung | Aktion / Key | |
| obias | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| ald Jonas | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| cqueline | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| ilipp | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| lorian | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| hilipp | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| thomas | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| ich Joshua | (Haitz) | Haitz | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| hristoph | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| Jens | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| Bernhard | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| Jürgen | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| Johannes | *FREI* | FREI | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| Klaus | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| on | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| reas | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| nika | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| sa | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |
| er Ilwe | (Höchst) | Höchst | AFPqvFIJyre8dbKac | BBG |

Die Werte für Verfügbarkeit und Rückmeldungen müssen dann noch den gewünschten Divera247 Statuswerten zugeordnet werden. Zuerst müssen die Divera247 Status IDs ermittelt werden. Hierzu geht man in der Divera Veraltung auf Setup/Status bzw. auf Standortvorgaben/Status. In der Statusliste wählt man dann über das „drei-Punkte-Menü“ die Option „Bearbeiten“.

| Status | Rufnummer | Zeit | Einsatzrückmeldung | Statusgeber | Vorausplanung | Geofence | Aktion |
|--|----------------|------|--------------------|-------------|---------------|----------|---|
| ■ nicht verfügbar | +4920293009063 | 0 | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | <input type="checkbox"/> Bearbeiten <input type="checkbox"/> Löschen |
| ■ Auf Wache | +4920293009060 | 1 | - | - | - | - | ⋮ |
| ■ Auf Anfahrt | +4920293009064 | 3 | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ⋮ |
| ■ 5 Minuten | +4920293009061 | 5 | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ⋮ |
| ■ 10 Minuten | +4920293009062 | 10 | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ⋮ |

Die jeweilige ID ist dann aus der URL ersichtlich.:

app.divera247.com/status/update.html?id=9729&cluster_id=

Wichtig: Diese ID ist bei jedem Divera Kunden unterschiedlich und muss daher individuell ermittelt werden.

Nun trägt man die jeweiligen Divera Status IDs in TETRAcontrol unter Einstellungen->TME bei Verfügbarkeit und Rückmeldungen ein. Beispielsweise so:

| Alarmierung ISSIs/GSSIs Konfigurieren | | | | |
|---------------------------------------|-------------------|---------------|---------------|---------------|
| ISSIs | GSSIs | Verfügbarkeit | Rückmeldungen | Schweregrade |
| Wert | Klartext | Kurz | Zeit | Divera Status |
| 15 | verfügbar | V | 5 | 9727 |
| 14 | Anfahrt/Wache | A | 1 | 9726 |
| 5 | bedingt verfügbar | B | 15 | 9728 |
| 0 | nicht verfügbar | nV | 9999 | 9729 |

| Alarmierung ISSIs/GSSIs Konfigurieren | | | | |
|---------------------------------------|-----------|---------------|---------------|---------------|
| ISSIs | GSSIs | Verfügbarkeit | Rückmeldungen | Schweregrade |
| Status | Klartext | Textmeldung | Verfügbar | Divera Status |
| 32768 | komme | Accept | Ja | 9726 |
| 32769 | abgelehnt | Reject | Nein | 9729 |

Um die Rückmeldungen im GroupAlarm auszuwerten müssen aus GroupAlarm folgende Daten bekannt sein:

API-Schlüssel (für die Organisation)

Organisations-ID (für die Organisation)

Benutzer-ID (für jeden Benutzer)

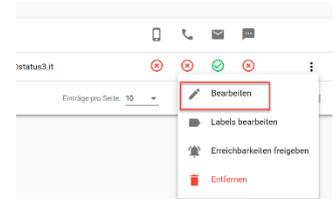
Der API-Schlüssel wird über die Admin-Oberfläche des Groupalarm Dashboards angelegt:

The screenshot shows the GroupAlarm Admin interface. The left sidebar contains a menu with items: Organisation, Status 3 IT GmbH, Alarmierung, Konfiguration, Admin, Abrechnung, Audit, **Berechtigungen** (highlighted with a red arrow), Erweiterungen, Flows, Kontingente, and Support. The main content area is titled 'ORGANISATIONEN' and has a sub-tab 'API-Schlüssel' (highlighted with a red arrow). Below this, there is an 'API-Schlüssel' section with an 'Info' box and an 'API Dokumentation' button. A list of API keys is shown, including '[FLOW] Flow-Service Token' and two test keys 'Test1' and 'Test2'. At the bottom, there is a form to 'API-Schlüssel erzeugen' with a 'Name' field containing 'TETRAcontrol' and a checkbox 'Kann auch in Unterorganisationen verwendet werden' which is checked. A red arrow points to the 'ERZEUGEN' button.

Hier muss zuerst ein Name für den API-Schlüssel angegeben werden und dann die Schaltfläche „ERZEUGEN“ ausgewählt werden. Der Schlüssel wird nur einmalig beim Erzeugen angezeigt und ist danach nicht mehr einsehbar. Daher muss der Schlüssel direkt beim Erzeugen kopiert und gesichert werden.

Die Org-ID ist aus der URL des GroupAlarm Dashboards ersichtlich. Diese hat ein Format ähnlich <https://app.groupalarm.com/d/organizations/9999> - hier ist 9999 die Org-ID.

Die Benutzer IDs der einzelnen Teilnehmer können im Dashboard unter „Teilnehmer“ und dann bei jedem Teilnehmer bei den drei Punkten rechts unter „Bearbeiten“ eingesehen werden.



Die URL des „Bearbeiten“ Links hat das Format <https://app.groupalarm.com/d/organizations/9999/users/12345/profile/personal>

Somit hat der o.g. Teilnehmer die Benutzer-ID 12345.

Mit diesen Daten ist nun in TETRAcontrol über das Menü Einstellungen->TME die TETRA-Melder-Übersicht (ISSIs) aufzurufen. Für jeden Melder sind bei „Key/URL“ der API-Schlüssel der Organisation und bei „URL/GA“ die Org-ID und die Benutzer-ID im Format „ga:Org-ID:Benutzer-ID“, also z.B. „ga:9999:12345“ einzutragen. Die Buchstabenfolge „ga“, für GroupAlarm, ist voranzustellen.

Zusätzlich müssen die TETRA-Rückmeldewerte (im Melder programmiert) noch in 0 oder 1 für „abgelehnt“ und „komme“ umgesetzt werden. Hierzu ist bei den jeweiligen TETRA Statuswerten im Fenster „Rückmeldungen“ im Feld „Divera Status“ der Wert 0 oder 1 einzutragen. Derzeit wird „0“ als „abgelehnt“ interpretiert und alle anderen Werte als „komme“.

| Alarmierung ISSIs/GSSIs Konfigurieren | | | | |
|---------------------------------------|-----------|---------------|---------------|---------------|
| ISSIs | GSSIs | Verfügbarkeit | Rückmeldungen | Schweregrade |
| Status | Klartext | Textmeldung | Verfügbar | Divera Status |
| 32768 | komme | Accept | Ja | 1 |
| 32769 | abgelehnt | Reject | Nein | 0 |
| ... | ... | ... | ... | ... |